



Pressemitteilung

YPOG berät Magazino-Gründer bei Verkauf sämtlicher Anteile an Jungheinrich

Berlin, 23. August 2023 – YPOG hat die Gründer von Magazino, dem Robotik-Spezialisten aus München, bei dem Verkauf sämtlicher Anteile an Jungheinrich beraten.

Das börsennotierte Hamburger Unternehmen Jungheinrich übernimmt den Münchner Robotik-Spezialisten Magazino vollständig. Zusätzlich zu seiner seit 2020 bestehenden und im Jahr 2022 auf 21,7 Prozent erhöhten Beteiligung erwirbt Jungheinrich alle Anteile der Gründer sowie der bisherigen Mitgesellschafter, u.a. Fiege Logistik und Körber. Die Transaktion wurde unmittelbar mit Unterzeichnung diese Woche wirksam. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Magazino soll als eigenständige Gesellschaft innerhalb des Jungheinrich-Konzerns weiterwachsen und dabei vor allem auch das weltweite Vertriebs- und Servicenetz des Konzerns nutzen. Das Unternehmen wird auch künftig von den beiden Co-Foundern Frederik Brantner und Lukas Zanger sowie Dr. Moritz Tenorth geführt.

Jungheinrich stärkt damit den Bereich autonome mobile Roboter als Zukunftsfeld der Intralogistik, fördert den weiteren Ausbau der Softwarekompetenz und wird ergänzt durch eines der größten Entwicklungsteams für mobile Roboter in Europa mit rund 130 Expert:innen.

Team

[Dr. Benjamin Ullrich](#) (Co-Lead, Transactions), Partner, Berlin

[Dr. Adrian Haase](#) (Co-Lead, Transactions), Associated Partner, Hamburg

[Farina Weber](#) (Transactions) Associate, Berlin

Über Magazino

Magazino bietet Lösungen für Prozesse, die bislang nicht automatisierbar waren. Sie gestalten eine Intralogistik, die flexibler und effizienter ist als jemals zuvor.

Dafür entwickeln und bauen sie die nächste Generation intelligenter Logistik-Roboter. Mit ihrer ACROSAI-Technologie arbeiten sie gemeinsam mit Menschen – einfach, sicher, stabil und in einer Qualität, die noch niemand vor Magazino erreicht hat.

Über Jungheinrich

Seit 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 20.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 4,76 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.



Über YPOG

YPOG ist eine Spezialkanzlei für Steuer- und Wirtschaftsrecht, die in den Kernbereichen Funds, Tax und Transactions tätig ist. Das Team von YPOG berät eine breite Vielfalt an Mandanten. Dazu gehören aufstrebende Technologieunternehmen und familiengeführte mittelständische Unternehmen genauso wie Konzerne und Private Equity-/Venture Capital Fonds. YPOG ist eine der führenden Adressen für Venture Capital, Private Equity und Fondsstrukturierung in Deutschland. Die Kanzlei und ihre Partner werden national und international von JUVÉ, Best Lawyers, Legal 500, Focus sowie Chambers and Partners geführt. Bei YPOG sind heute mehr als 100 erfahrene Rechtsanwält:innen, Steuerberater:innen, Tax Specialists sowie eine Notarin in drei Büros in Berlin, Hamburg und Köln tätig. Weitere Informationen: <http://www.ypog.law> sowie www.linkedin.com/company/ypog.

Kontakt

Johanna Ricklefs
T +49 40 6077281 17 | E presse@ypog.law